Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Philipp Haeuser

Stand: 26.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Philipp Haeuser

Katholischer Geistlicher der Diözese Augsburg

* 23. April 1876, # 25. Februar 1960

Dr. theol.,

20.7.1899 Priesterweihe,

16.8.1899 Kaplan in Bertoldshofen,

1.9.1900 Seminarpräfekt in Neuburg an der Donau,

13.3.1911 Pfarrer in Straßberg,

seit Ende 1918 politischer Publizist und Vortragsredner,

1919 Mitglied des Landesvorstandes der Bayerischen Königspartei,

frühe Kontakte zum Nationalsozialismus,

1946 Suspendierung,

1.5.1948 freiresigniert,

Kommorant in Straßberg.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Gerber, Stefan, Haeuser, Philipp, in: BBKL, Bd. 34: Ergänzungen 21, Nordhausen 2013, Sp. 477 - 485, in: www.bbkl.de (abgerufen am 21.08.2015)

Schematismus der Geistlichkeit des Bistums Augsburg für das Jahr 1952 (Stand: 1. Januar 1952), Augsburg o.J. [1952], S. 53, 269.

GND: 131565842

VIAF: 20820445

Empfohlene Zitierweise: Philipp Haeuser, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/03740. Letzter Zugriff am 26.05.2024.